

STAMMER-ZEITUNG

VEREINSHEIM-NEWS

EINZIGE POOL- &



KARAMBOLAGE-
VEREINSZEITUNG
DEUTSCHLANDS

-Kostenlose Ausgabe zum Mitnehmen-

Inhalt

Vorwort	Seite 3
Westfalenmeisterschaft Damen	
Dreiband Großes Billard	Seite 4-6
Nichtraucherschutz / Vereinshelden	Seite 7-8
Verbandsliga Pool	Seite 9-11
Stafetten Pokal 2013	Seite 12-14
85 Jahre BC Herne-Stamm	Seite 15
Tabellen und Ergebnisse	Seite 16-18
Quartalsturnier Hobbyliga	Seite 19-20
Schon gewusst / Biete Suche	Seite 21
Witziges	Seite 22
Zu guter Letzt	Seite 23
Vereinsfeierlichkeiten u. Geburtstage unserer Mitglieder von Juli - September	Seite 24



Vehrenbergstrasse 92
45968 Gladbeck

Tel.: 02043 - 40 29 868
Email: elma.sports@gmx.de

Inh.: Elke Püschel



Vereinsanschrift:
Sportzentrum Falkschule
Castroper Straße 184
44627 Herne-Börnig
Tel. 02323 33195

Vorwort



Hallo Billardfreunde und Mitglieder des besten Billardvereins der Welt, seit einigen Jahren ist es uns erstmalig wieder gelungen eine Westfalenmeisterschaft in unser Vereinsheim zu holen. Das haben wir unserer Sportwartin Ute Wachs zu verdanken.

Nichtraucherschutz was nun? Ja auch wir mussten leider das Rauchen in den gesamten Räumlichkeiten ab dem 01.05. verbieten, um dem Gesetzesbeschluss vom 26.11.2012 Folge zu leisten.

Zum 85. Jahrestag, am 17. Juni, Gründungsdatum unseres Billardvereins wurde jedem Mitglied unser Vereinswein überreicht (siehe Foto). Unser alljährlicher Stafetten-Pokal wurde nach einigen Jahren zu einem Großereignis von dem in diesem Heft ebenfalls berichtet wird. Der Aufstieg unserer 1. Mannschaft Pool in die Oberliga macht uns sehr stolz. Und unser Quartalsturnier der Hobbyliga ging auch in die nächste Runde.

Leider ist es in unserem Hause sehr schwierig Mitglieder freiwillig über Ausgänge oder per Mail dazu zu bringen ihren Verein durch Mithilfe zu unterstützen. Wie kann ich euch dazu motivieren Flagge zu zeigen? Es geht uns alle an, Aktivitäten gemeinsam zu organisieren. Das ist der Fluch eines Vereins, der durch geringe Beiträge professionellen Sport ermöglicht und nicht wie Billard-Cafés und Spielhallen stundengenau abrechnet und außerdem Verzehrzwang auferlegt. Es bedarf eines Lernprozesses um zu begreifen, dass ein Turnier und sämtliche anderen Aktivitäten, Riesenspaß machen können, wenn man einfach nur mal mitmacht.

Ansonsten gibt es noch zu bemerken, das in unserem Vereinsheim eigentlich nichts los war, oder?

Mit sportlichem Gruß,
vielen Dank an Diejenigen die bei den Aktionen oben geholfen haben
und eine zusätzliche Gratulation an die 1. Poolmannschaft

Dietmar Koch
1. Vorsitzender

Westfalenmeisterschaft Damen Dreiband Großes Billard

Auf Initiative von unserer Sportwartin Ute Wachs für den Bereich Karambolage-Billard haben wir uns um eine Ausrichtung einer **Westfalenmeisterschaft** bemüht. Da Ute sich eigentlich in den letzten Jahren immer für die Westfalenmeisterschaften der Damen in allen Disziplinen qualifizieren konnte, meinte sie, "dass es mal wieder fällig wäre eine WM zu organisieren." So etwas ist eine gute Sache, um den Verein über unseren Kreis hinaus und nach der Saison nochmals zu präsentieren.

Allerdings ist ein Turnier in dieser Größenordnung nicht so einfach zu managen und wurde von Ute etwas unterschätzt. Sie verließ sich, wie es in anderen Vereinen eigentlich üblich ist, auf einen Aushang indem man sich eintragen konnte. In anderen Vereinen funktioniert so etwas problemlos, nicht so bei uns. Warum?

Dennoch sind einige spontane Helfer gekommen und haben diesem sportlichen Event, an einem schönen Turniersamstag mit Schiedsrichtern, Grillen und Getränken, zu einem erfolgreichen Billardevent verholfen.

Aber nun zum Wesentlichen, eigentlich waren 6 Teilnehmerinnen vorgesehen, aber Barbara (Bärbel) Kurmann meldete sich in der Vorwoche ab. Damit hatten wir ein Fünferfeld und wussten, dass wir mit einem Tag, dem Samstag, den 8 Juni, auskommen werden, obwohl 2 Turniertage vorgesehen waren.

Hier die Teilnehmerinnen im Einzelnen:



Monika Stark

BSV Kamen

Brigitte Duhn

BC Grenzland Nordhorn

Tanja Müller

Bfr. Schwerin **ab Juni BC Herne-Stamm**

Vanessa Reibenspiess

GT Buer

Ute Wachs

BC Herne-Stamm

Angestoßen wurde mit 15 Minuten Verspätung um 10:15 Uhr. Gleich in der ersten Runde verlor Ute denkbar knapp gegen die amtierende Landesmeisterin Vanessa Reibenspiess 8 zu 5. In der zweiten Runde gewann die Favoritin Brigitte Duhn nur ganz knapp gegen unsere Ute, die fast bis zum Schluss führte, aber mit einer 2'er Serie und dem einen Ball im Nachstoss mit 8 zu 6 verlor, schade. Am Ende kam aber ein beachtlicher dritter Platz sprich eine Bronzemedaille dabei rum, bravo Ute! Wie in der Tabelle zu sehen hätte sie bei drei Bällen mehr wenigstens zweiter werden können und wäre als sogenannte Nachrückerin für die Deutschen Meisterschaften in Bad Wildungen qualifiziert gewesen. Naja, Kopf hoch Ute, vielleicht klappt es ja nächstes Mal.

1. Runde	Duhn, Brigitte	Müller, Tanja	2 : 0	15 : 3	29 : 29	0,517 : 0,103	3 : 1
1. Runde	Reibenspies, Vanessa	Wachs, Ute	2 : 0	8 : 5	30 : 30	0,266 : 0,166	2 : 1
2. Runde	Stark, Monika	Müller, Tanja	1 : 1	5 : 5	30 : 30	0,166 : 0,166	4 : 1
2. Runde	Duhn, Brigitte	Wachs, Ute	2 : 0	8 : 6	30 : 30	0,266 : 0,200	2 : 1
3. Runde	Stark, Monika	Reibenspies, Vanessa	1 : 1	9 : 9	30 : 30	0,300 : 0,300	3 : 1
3. Runde	Müller, Tanja	Wachs, Ute	0 : 2	6 : 7	30 : 30	0,200 : 0,233	2 : 2
4. Runde	Duhn, Brigitte	Reibenspies, Vanessa	1 : 1	12 : 12	30 : 30	0,400 : 0,400	3 : 2
4. Runde	Stark, Monika	Wachs, Ute	0 : 2	6 : 8	30 : 30	0,200 : 0,266	3 : 2
5. Runde	Duhn, Brigitte	Stark, Monika	2 : 0	13 : 10	30 : 30	0,433 : 0,333	6 : 3
5. Runde	Reibenspies, Vanessa	Müller, Tanja	2 : 0	9 : 3	30 : 30	0,300 : 0,100	3 : 2



**Erschöpfte Spielerinnen
Schiedsrichter und
andere Helfer nach dem
Turnier.**





Zu bemerken ist das diese Westfalenmeisterschaft bis zur letzten Runde immer noch keine Siegerin hatte. Vanessa R. gewann ihr letztes Spiel deutlich mit 9:3 gegen unser Neumitglied Tanja Müller und wäre zum wiederholten Male Westfalenmeisterin geworden, wenn B. Duhn am Nebentisch verloren hätte. Dort führte nämlich Monika Stark mit 10:7 es blieb nur noch der Nachstoss, bis jetzt war Vanessa Westfalenmeisterin. Doch, Brigitte Duhn machte bei ihrem Nachstoss eine Sechser Serie und gewann Spiel und Turnier. Herzlichen Glückwunsch Brigitte.

#	Name	Verein	Punkte	Bälle	Aufn	GD	BED	HS
1	Duhn, Brigitte	BC Grenzland Nordhorn	7	48	119	0,403	0,517	6
2	Reibenspies, Vanessa	GT Buer	6	38	120	0,316	0,400	3
3	Wachs, Ute	BC Herne-Stamm	4	26	120	0,216	0,266	2
4	Stark, Monika	BSV Kamen	2	30	120	0,250	0,300	4
5	Müller, Tanja	Bfr. Castrop-Schwerin	1	17	119	0,142	0,166	2

Nichtraucherschutzgesetz auch für BC Herne-Stamm verpflichtend!

Lange Zeit wollten wir es nicht wahr haben, dass uns als Verein doch das Rauchverbot für alle Räumlichkeiten untersagt wird. Wir dachten erst, dass wir als Vereinsheim eine private Einrichtung wären, die das nichts angehe. Dies ist leider nicht so. Denn im alten Nichtraucherschutzgesetz hieß es.

Was sind Sporteinrichtungen gemäß § 2 Nr. 4 NiSchG NRW?

Sporteinrichtungen sind dauerhaft geschlossene Räume bei öffentlich zugänglichem Sportbetrieb (Sporthallen, Schwimmbäder). Stadien, die zumindest teilweise geöffnet werden können, werden vom grundsätzlichen Rauchverbot nicht erfasst.

Das Neue sagt aber folgendes über Vereinsräumlichkeiten.

§ 1 Grundsätze

(1) Die in diesem Gesetz aufgeführten Rauchverbote gelten in Gebäuden und sonstigen vollständig umschlossenen Räumen. **Die Rauchverbote gelten nicht in Räumlichkeiten, die ausschließlich der privaten Nutzung vorbehalten sind.**

(2) Weitergehende Rauchverbote in anderen Vorschriften oder aufgrund von Befugnissen, die mit dem Eigentum oder dem Besitzrecht verbunden sind, bleiben unberührt.

§ 2 Begriffsbestimmungen

Im Sinne dieses Gesetzes sind

1. Öffentliche Einrichtungen; 2. Gesundheits- und Sozialeinrichtungen; 3. Erziehungs- und Bildungseinrichtungen; **4. Sporteinrichtungen: umschlossene Räume bei öffentlich zugänglichem Sportbetrieb wie z. B. Sporthallen, Hallenbäder und sonstige geschlossene Räumlichkeiten, die der Ausübung von Sport dienen, einschließlich der Aufenthaltsräume;** 5. Kultur- und Freizeiteinrichtungen; 6. Flughäfen; 7. Gaststätten: Schank- und Speisewirtschaften, unabhängig von der Betriebsart, Größe und Anzahl der Räume; 8. Einkaufszentren und Einkaufspassagen: als Rauchverbot Zonen zu kennzeichnen.

Die einzige Ausnahme ist, vereinsinterne Privatveranstaltungen, wie z.B. Saisonabschluss, Jahreshauptversammlungen, unsere alljährliche St. Martins- und Weihnachtsfeier. Hierzu bedarf es einer Einfachen-Mehrheit der Mitglieder und für den Fall der Fälle sie fällt positiv für die Raucher aus, dürfe auf diesen erwähnten Veranstaltungen geraucht werden. Also liebe Raucher bei eventuellen Abstimmungen anwesend sein. Sonst könnten die oben genannten Veranstaltungen auch reine Nichtraucher-Partys werden. Dies zum Nichtraucherschutzgesetz.

Wo ich allerdings keine Kompromisse eingehen werde, ist bei der Entsorgung eurer Kippen oder Zigarettenrückstände. Es kann nicht sein das nach nur zwei Wochen an denen Draußen geraucht werden muss, es schon so aussah. Habt ihr vergessen das die Reste in den Aschenbecher kommen? Der Hof ist übrigens von uns sauber zu halten.



So gesehen und fotografiert am 05.06.2013.



Außerdem muss der Aschenbecher auch mal geleert werden, bevor er überläuft. Das kann so schwierig nicht sein oder müssen wir auch noch einen offiziellen Aschenbecher-Entleerer einstellen und einen zusätzlichen Beitrag für rauchende Billardspieler einführen? Einmal Nachgedacht und besser gemacht. Vielen Dank für euer Verständnis und ich hoffe auf zukünftige Einsicht.

Es gibt in unseren Reihen übrigens Mitglieder, die einfach alles aufgefegt und den Aschenbecher entleert haben.

Danke!

Der Vorstand war es nicht.

Vereinshelden oder nur normale Mitglieder?

Verbandsliga-Pool übertrifft sich selbst und steigt in die Oberliga auf.

Mit einer Serie von sage und schreibe 13 Siegen in Folge beendete die 1. Poolmannschaft von BC Herne-Stamm die Meisterschaft und sicherte sich den 2. Platz der Verbandsliga. Ihre letzte Niederlage hatten sie am dritten Spieltag. Der Erstplatzierte, PBC Hellweg, lehnte den Aufstieg ab und ermöglichte unserer 1. Mannschaft von BC Herne-Stamm in die so ersehnte Oberliga aufzusteigen. Phantastisch Jungs, Kompliment, Respekt, mir fehlen die Worte.



Name	Spiele	G	U	V	Quote	HB
Tristan Bialuschewski	42	38	0	4	90,48 %	65
Marcel Witzke	37	31	0	6	83,78 %	47
Pascal Wagner	40	27	0	13	67,50 %	0
Dustin Gradl	30	21	0	9	70,00 %	32
Pascal Nowak	5	4	0	1	80,00 %	0
Dirk Kaiser	12	2	0	10	16,67 %	0
Armin Kaese	2	0	0	2	0,00 %	0

Außerdem gibt es noch zu bemerken, dass sich drei unserer Spieler in der Rangliste der Verbandsliga unter den ersten zehn befinden und Tristan Bialuschewski sogar Platz eins innehat.



Ranglisten Tabelle Verbandsliga

#	Name	Mannschaft	G	U	V	Quote
1	Bialuschewski, Tristan	BC Herne-Stamm	38	0	4	90,48 %
2	Bröcker, Hanno	1. PBC Hellweg 3	37	0	7	84,09 %
3	Reimann, Andreas	SE Schwarze Acht GEV 2	34	0	6	85,00 %
4	Witzke, Marcel	BC Herne-Stamm	31	0	6	83,78 %
5	Wünsche, Mike	BC Siegtal 89 2	31	0	10	75,61 %
6	Klimecki, Markus	1. PBV Werne 80	31	0	11	73,81 %
7	Lorke, Rötger	BV Pool 2000 Herne	30	0	10	75,00 %
8	Sindern, Andre	1. PBC Hellweg 3	28	0	11	71,79 %
9	Schlüter, Stefan	BC Siegtal 89 2	28	0	11	71,79 %
10	Wagner, Pascal	BC Herne-Stamm	27	0	13	67,50 %
21	Gradl, Dustin	BC Herne-Stamm	21	0	9	70,00 %
56	Nowak, Pascal	BC Herne-Stamm	4	0	1	80,00 %

Abschlußtabelle Verbandsliga Saison 12/13

Platz	Mannschaft	S	G	U	V	Punkte	Diff	Partien
1	1. PBC Hellweg 3	22	19	1	2	39:5	+70	123:53
2	BC Herne-Stamm	22	17	3	2	37:7	+86	131:45
3	1. PBV Werne 80	22	12	6	4	30:14	+34	105:71
4	PBC Castrop	22	11	4	7	26:18	+18	97:79
5	BC Siegtal 89 2	22	10	5	7	25:19	+20	98:78
6	PBC Knickers-Iserlohn	22	11	3	8	25:19	+14	95:81
7	SE Schwarze Acht GEV 2	22	10	2	10	22:22	+14	95:81
8	BV Pool 2000 Herne	22	8	2	12	18:26	-10	83:93
9	PBC Schwerte 87 3	22	7	3	12	17:27	-30	73:103
10	PBC Anröchte	22	5	3	14	13:31	-44	66:110
11	PBC DG Nordkirchen	22	3	4	15	10:34	-44	66:110
12	BC Siegtal 89 3	22	1	0	21	2:42	-128	24:152

Der Vorstand möchte sich für diese Leistung erkenntlich zeigen und lädt alle Spieler der 1. Poolmannschaft zum Saisonabschluss am 13.07. ab 17 Uhr ein. Die Kosten übernimmt diesmal der Verein, oder was meinen die Mitglieder dazu?

Albert-Stecken-Stafetten-Pokal 2013

Zuallererst möchte ich mich für die tatkräftige Unterstützung am Grill und den zwei Zapfständen, sowie der Helfenden beim Auf- und Abbau bedanken. Es ist nämlich nicht selbstverständlich, dass man von 9 Uhr morgens bis 0 Uhr in der Nacht die Vereinsaktivitäten freiwillig und ehrenamtlich unterstützt.

Vereinshelden oder nur normale Mitglieder?

Wie auch immer: Eine solche Veranstaltung zeigt, dass man beim Karambolage Billard auch Spaß haben und auch mal über sich selbst lachen kann. Es haben erstmalig zehn Mannschaften an dem Turnier teilgenommen, insgesamt ca. 50 Personen, die aus Spaß am Dreiband mit uns spielen wollten. Ihr erinnert euch sicherlich, dass ich in den letzten beiden Ausgaben auf dieses Turnier hingewiesen habe und um eure Teilnahme als Spieler (auch aus der Poolabteilung) gebeten habe. Schade, ihr habt etwas verpasst. Nämlich nirgendwo sonst ist es möglich an einem Tag gegen zehn unterschiedliche Mannschaften aus sechs



verschiedenen Städten zu spielen. Das Turnier begann pünktlich um 11 Uhr, es wurde in zwei Gruppen à 5 Mannschaften gespielt. Folgende Vereine nahmen teil: HBV Hattingen (2), der letztmalige Gewinner des Turniers; BC Dorsten; BC Schwerin; Elfb. Höhtrop (2); Bfr. Gerthe; BSV Westenfeld; BC Krüzkämper und der BC

Herne-Stamm mit Mario Brosch, Tanja Müller, Ute Wachs, Ricky Schink, Andreas Schlicker und Dietmar Koch. Alle, wirklich alle, waren gut gelaunt und das Turnier lief durch den ausgehängten Spielrundenablauf fast selbständig. Man kam sogar ohne Schiedsrichter aus und ich musste zu keiner Zeit als Turnierleiter in die Spiele am Tisch eingreifen. Zu bemerken war außerdem, dass BC Schwerin sich extra für das Turnier neue Vereinsshirts anfertigen ließ, wie auf den Bildern zu sehen ist.

Zu unserer Mannschaft: Wir waren nach den ersten 2 Runden in der Gruppenphase führend, dann verloren wir knapp gegen HBV 1 mit 15:13 und die letzte Runde chancenlos gegen Höhtrop. Egal, hat trotzdem Spaß gemacht.

Einige Mannschaften drohten schon mit erneuerter Teilnahme im nächsten Jahr. Scherz beiseite, wir freuen und hoffen natürlich, dass alle Vereine widerkommen und wir selbst dann mindestens bis ins Halbfinale mit kämpfen werden.

Es wurde viel gelacht und das ein oder andere Bier fand einen Durstigen. Essenstechnisch wurden morgens frische Brötchen mit Mett und Käse gereicht, mittags bis abends gab es Gegrilltes mit Salat. Das Wetter spielt auch gut mit, was will man mehr? Die letzte Runde der Gruppenphase war um 20:30 beendet. Danach folgten noch die Halbfinals.

1. Halbfinale: Elfb. Höhtrop versus BC Krüzkämper
2. Halbfinale: BSV Westenfeld versus Elfb. Höhtrop



Da Elfb. Höhtrop beide Halbfinals gewann, verzichteten sie mit vorheriger Absprache mit der Turnierleitung auf das Finale, den Elfb. Höhtrop war nun Mal Gewinner des Stafettenpokals und das konnte ein mögliches Finale auch nicht ändern. In Anbetracht der vorgeschrittenen Stunde und der noch zu vollziehenden

Siegerehrung eine willkommene Zeitersparnis. Hier die Mannschaftsführer der Höhtroper Francesco Richter und Andy Wild, zwei sympathische und gute Spieler. Außerdem spielten noch Franz Schröder, Georg Berghoff Frank Buthe und Kalle Klinker. Die Turnierschnitte der beiden Mannschaften konnten sich auch sehen lassen: Höntrop A GD 0,605 und Höntrop 1 GD 0,500.

Die Sieger



Vielleicht solltet ihr mal über eine reine Poolmannschaft nachdenken, die nächstes Jahr mitspielt, ihr werdet euch wundern, wie toll es hergeht.

Hier noch ein paar Eindrücke:



85. Geburtstag von BC Herne-Stamm

Wie in der Sonderausgabe zu lesen war, wurde am Montag den 17. Juni um 17 Uhr auf unserem Verein eine Huldigung ausgesprochen und das Ganze mit einem Glas Sekt besiegelt. Es waren ca. 20 Personen, Mitglieder und Anverwandte gekommen um den BC Herne-Stamm zu seinem 85. Geburtstag zu gratulieren. Einige brachten als Geschenk einen Kuchen mit, diese wurden in einer gemütlichen Kaffeerunde verspeist. Selbstverständlich waren auch alle anderen Getränke für die Gratulanten frei. Die kleine Feier fand dann so gegen 20 Uhr sein Ende und jedes mitfeiernde Vereinsmitglied bekam dann den extra für das Jubiläum hergestellten Vereinswein überreicht. Diese Feier bedarf einer Wiederholung. Deshalb lade ich schon jetzt für das kommende alle Vereinsmitglieder ein, und hoffe auf noch mehr Zulauf und vielleicht wieder Kuchen als Geschenk? Dieser schöne Tag sollte zukünftig unser „Vereinsfeiertag“ werden, denn schließlich gebe es unser gänzlich Vereinsleben nicht, wenn unsere Gründer diesen Verein nicht ins Leben gerufen hätten. Der Verein bedankt sich nochmals für die schönen Geschenke und freut sich auf die Wiederholung in 2014.



Tabellen und Ergebnisse Stand 30.06.2013

Hobbyliga Poolbillard

Laufende Saison

Tabelle <u>Heim</u> <u>Auswärts</u> <u>Hinrunde</u> <u>Rückrunde</u>								
		Sp.	s	u	n	Spiele	Diff.	Punkte
1	• PBC Wanne 85	19	17	1	1	142 : 48	94	35 : 3
2	• PBC Baukau 98	19	15	1	3	135 : 55	80	31 : 7
3	• BV Pool 2000 I	19	12	4	3	118 : 72	46	28 : 10
4	• PBC Rolling Balls	19	13	1	5	126 : 64	62	27 : 11
5	• TuS Kaltehardt	19	13	1	5	119 : 71	48	27 : 11
6	• BC Phönix	19	8	5	6	100 : 90	10	21 : 17
7	• BC Strünkede 02 	19	6	3	10	71 : 119	-48	15 : 23
8	• PBC Falkschule 93	19	6	2	11	87 : 103	-16	14 : 24
9	• BF Herne Bochum	19	5	2	12	75 : 115	-40	12 : 26
10	• BV Pool 2000 III	19	3	3	13	60 : 130	-70	9 : 29
11	• BF Alt Sodingen 	19	2	1	16	62 : 128	-66	5 : 33
12	• PBC Zu den Linden 	19	1	2	16	45 : 145	-100	4 : 34

Die hervorgehobenen Mannschaften spielen in unserem Sportzentrum um die Meisterschaft der Hobbyliga.

Abschluss-Tabellen

Kleines Billard Dreiband

Dreiband Bezirksliga Gr. B

Platz	Verein	G	U	V	M-Pkt.	P-Pkt.	MGD	BMGD
1	Elfb. Riemke D1	7	1	2	15: 5	52:28	0.775	0.941
2	F.d.G. Herne D1	5	4	1	14: 6	48:32	0.781	0.895
3	BC Herne-Stamm D1	4	4	2	12: 8	47:33	0.718	0.909
4	BC Strünkede D1	4	2	4	10: 10	41:39	0.711	0.901
5	Bfr. Datteln D1	1	3	6	5: 15	28:52	0.587	0.650
6	Bfr. Schwerin D2	0	4	6	4: 16	24:56	0.556	0.649

Dreiband Kreisliga Gr. A

Platz	Verein	G	U	V	M-Pkt.	P-Pkt.	MGD	BMGD
1	Spfr. Wanne D2	5	4	1	14: 6	49:31	0.529	0.686
2	ABC Merklinde D3	5	4	1	14: 6	49:31	0.523	0.671
3	GW Wanne D2	6	1	3	13: 7	49:31	0.570	0.762
4	BC Schwerin D1	3	6	1	12: 8	43:37	0.530	0.651
5	Elfb. Riemke D2	1	3	6	5: 15	33:47	0.500	0.522
6	BC Herne-Stamm D2	0	2	8	2: 18	17:63	0.338	0.408

Was bedeuten diese Zahlen?

G = Gewonnen

U= Unentschieden

V= Verloren

B = Anzahl der Bälle in allen Matches

A = Aufnahmen in allen Matches

GD = Gesamtdurchschnitt = B : A

GD = Gibt die gesamten Punkte (Karambolagen) pro Aufnahme an

Pool-Billard

Bezirksliga

Gruppe 1

Platz	Mannschaft	S	G	U	V	Punkte	Diff	Partien
1	BC Lange Bande Hamm 2	18	15	3	0	33:3	+78	111:33
2	BV 81/84 Bönen 2	18	11	4	3	26:10	+30	87:57
3	BC GB Bockum-Hövel 3	18	10	5	3	25:11	+32	88:56
4	PBC Neubeckum 2	18	11	1	6	23:13	+38	91:53
5	BC Herne-Stamm 3	18	10	3	5	23:13	+24	84:60
6	BV 81/84 Bönen 3	18	6	3	9	15:21	-26	59:85
7	PBC Castrop 3	18	6	2	10	14:22	-12	66:78
8	PBC DG Nordkirchen 2	18	6	1	11	13:23	-10	67:77
9	1. PBC Hellweg 6	18	2	1	15	5:31	-68	38:106
10	PBC Ense 09 2	18	1	1	16	3:33	-86	29:115

Name	Spiele	G	U	V	Quote	HB
Dominik Opitz	36	26	0	10	72,22 %	19
Thomas Wember	36	20	0	16	55,56 %	17
Armin Holz	23	16	0	7	69,57 %	0
Dirk Fischer	26	14	0	12	53,85 %	7
Thomas Giesder	19	8	0	11	42,11 %	9

Pool-Billard

Bezirksliga

Gruppe 2

Platz	Mannschaft	S	G	U	V	Punkte	Diff	Partien
1	BC Lange Bande Hamm	20	18	0	2	36:4	+90	125:35
2	BSV Dortmund	20	16	1	3	33:7	+52	106:54
3	BC Siegtal 89 4	20	10	5	5	25:15	+24	92:68
4	PBC Schwerte 87 4	20	9	7	4	25:15	+12	86:74
5	BC Herne-Stamm 2	20	9	5	6	23:17	+12	86:74
6	PBC One Pocket	20	8	5	7	21:19	+10	85:75
7	PBC Unna	20	6	6	8	18:22	-4	78:82
8	PBC Knickers-Iserlohn 2	20	7	2	11	16:24	-10	75:85
9	1. PBC Powerball EN 2	20	6	2	12	14:26	-28	66:94
10	1. PBC Hellweg 5	20	3	2	15	8:32	-50	55:105
11	PBC Victorians Gevelsberg 2	20	0	1	19	1:39	-108	26:134

Name	Spiele	G	U	V	Quote	HB
Artjom Tsai	38	30	0	8	78,95 %	24
Armin Kaese	24	14	0	10	58,33 %	15
Jens Stiller	35	14	0	21	40,00 %	8
Marcel Rahmacher	28	12	0	16	42,86 %	14
Pascal Nowak	14	8	0	6	57,14 %	30
Dominik Opitz	4	3	0	1	75,00 %	23
Mounir Djebbari	4	2	0	2	50,00 %	0
Melanie Paul	7	2	0	5	28,57 %	0
Dirk Fischer	2	1	0	1	50,00 %	0

So



oder



so wird Poolbillard im Sommer gespielt!

Hobbyliga Quartalsturnier

Ursprünglich wurde dieses Turnier von † Andreas Spier aus der Hobbyliga Sparkasse Bochum in der Falkschule organisiert und am Ende wurde von der Sparkasse auch noch eine finanzielle Einlage erbracht um eine Abschlussfeier auszurichten. Seit über 5 Jahren richtet Sven Leipert in der Hobbyliga-Abteilung ein Quartalsturnier aus. Mit einem Startgeld von nur 9 € kann man am nächsten Turniertag im September teilnehmen. Der genaue Termin wird von Sven noch bekannt gegeben bzw. am „Schwarzen Brett“ ausgehangen. Es gibt auch attraktive Preise.

- | | |
|----------|-------------------------------------|
| 1. Platz | 20 € und ein Pokal |
| 2. Platz | 15 € Verzehrgutschein und ein Pokal |
| 3. Platz | 10 € und ein Pokal |

Mit dem restlichen Geld der Startgelder wird ein opulentes Essen organisiert, hierfür reicht schon die Teilnahme an zwei der drei vorgesehenen Turniere. Bei der Teilnahme aller darf sogar eine zweite Person mitgebracht werden.

Platz	Name	Punkte	Anz. Turniere	Pkt. ges.
1	Werner Wagner	20	2	40
2/3	Hans Peter Reisig	18	2	32
3/4	Sven Leipert	16	2	27
4/2	Erol Cakal	15	2	33
5	Hyseyin Yavuz	14	2	23
6	Kay Bochner	13	2	18
7	Hartmut Bolinski	12	1	18
8	Christian Talhorst		1	16
9	Armin Holz		1	15
10	Frank Mayritsch		1	13
11	Dirk Fischer		1	12
12	Thomas Giesder		1	10
13	Udo Knack		1	8
14	Frank Murawa		1	7

Ich finde dieses Turnier hat mehr Zuspruch verdient, bei ca. 40 Hobbyliga-spielern im Hause rechne ich eigentlich damit, dass mindestens 30 teilnehmen. Hat man eigentlich schon mal versucht andere Hobbyligaspieler aus anderen Vereinen hierzu einzuladen? Ich würde es mal versuchen. Denn umso mehr Teilnehmer, desto größer die Preise und der Spaß, oder?

Schon gewusst:

Dass der Verein auch für die Instandhaltung und Reinigung der Außenanlagen zu ständig ist?

Dass wir noch abschließbare Queuefächer im Karambolbereich frei haben und jedes Mitglied, solange noch Freie vorhanden sind, eins kostenfrei nutzen kann? Einfach beim Vorstand melden.

Dass wir eine Mannschaft für die Deutsche Pokal Mannschaft Meisterschaft gemeldet haben, die am 03.08. gegen BSV Langenfeld II (in Langenfeld) ihren ersten Einsatz hat?

Kaufe/Verkaufe Suche/Biete

Suche: Ideen um unseren Hausflur ein wenig aufzupeppen!

Biete: Mein offenes Ohr und ein paar Pflichtstunden um dieses zu verwirklichen.

Suche: Jemanden der unser Vereinsbüro gegen Pflichtstunden streicht.

**AN DIESER STELLE DÜRFEN AUCH
PRIVATE SACHEN ANGEBOTEN WERDEN.**

Bitte, melden bei Mail dietmarkoch2@arcor.de

Telefon 02323 / 45836 bis 21 Uhr, ich brauche nämlich meine Nachtruhe.

Danke für euer Verständnis.

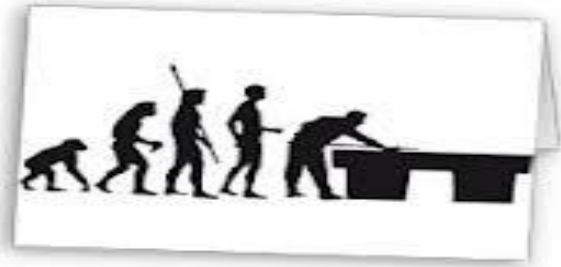
Wer an dieser Vereinszeitschrift mitarbeiten oder einfach nur etwas kundgeben möchte, meldet sich ebenfalls bitte bei mir persönlich oder siehe oben.

Es dürfen auch Annoncen geschaltet werden.

Allerdings müsst ihr damit rechnen, dass wir sie auch auf unserer Internet-Seite www.bc-herne-stamm.de veröffentlichen.

Witziges

"Ober, spielt hier die Musiker, was der Gast sich wünscht?"
"Selbstverständlich, mein Herr!"
"Dann soll sie Billard spielen, bis ich mit dem Essen fertig bin!"



Versicherungsberater Ernst L. hat die Nacht bei seiner jungen Kollegin verbracht... Bevor er nach Hause geht, überlegt er fieberhaft, welche Ausrede er seiner Frau erzählen könnte. Plötzlich hat er eine Idee! Er malt sich mit einem Stück Billardkreide die Finger an und



geht heim. Seine Gattin wartet bereits zu Hause mit dem Nudelholz hinter der Tür: "Wo warst Du die ganze Nacht?" faucht sie. "Ich war die ganze Nacht bei meiner jungen Kollegin", antwortet Ernst seelenruhig. Da beginnt die Frau zu schmunzeln: "Du Angeber! Billard spielen warst du wieder die ganze Nacht. Hast ja noch ganz blaue Hände!"

Neulich gute Sprüche beim Billardieren gehört:

In der Ecke war noch Resteffet vom Ball vorher.

Position ist, wenn die weiße auf dem Tisch bleibt.

Für was braucht man Stellung, wenn man alles lochen kann?

Einspielen ist ein Zeichen der Schwäche.

Verlierer hören auf, wenn sie müde sind.

Gewinner hören auf, wenn sie gewonnen haben.

Wenn ich nicht verliere, kann der Andere nicht gewinnen.



Zu guter Letzt:

Noch ein Trainingstipp: Das Break

Mit steigender Spielstärke wird der erste Stoß eines Spiels, der Anstoß, auch Break genannt, immer wichtiger! Worauf kommt es beim Break an? Was zeichnet ein gutes Break aus? Die nachfolgenden Betrachtungen beziehen sich, wenn nicht anders erwähnt, auf das Break beim 9-Ball.

Ein gutes Break ist ein Break, bei dem

1. mindestens ein Ball versenkt wird,
2. man mit dem Spielball eine gute Position auf den nächsten zu spielenden Ball hat und
3. die Bälle schön auseinander laufen und frei spielbar liegen bleiben.

Punkt 1 ist sicherlich der wichtigste Punkt. Wenn kein Ball beim Anstoß fällt, so gibt man die Aufnahme an den Gegner ab, ohne dass man etwas tun konnte. Fällt ein Ball, so wird auch Punkt 2 wichtig. Wenn man den nächsten zu spielenden Ball nicht sieht, so bleibt einem meist nur die Möglichkeit ein push out zu spielen. Wird Punkt 3 nicht erfüllt, bleiben Cluster von Bällen liegen die zu lösen sind, so wird es zwar schwer die Partie auszumachen, aber wenn Punkt 2 erfüllt ist, man eine gute Position auf den nächsten zu spielenden Ball hat, kann man aktiv agieren. Man kann versuchen Problembälle oder Cluster zu lösen, oder man kann dem Gegner eine Sicherheit hinlegen um mit "Ball in Hand" das Cluster zu lösen oder versuchen den Gegner zu drei Fouls zu zwingen. Auf jeden Fall kann man aktiv sein, man kann das Spiel bestimmen. Deshalb ist es wichtig ein gutes Break zu haben. Es lohnt sich das Break in das eigene Trainingsprogramm mit aufzunehmen.



Fortsetzung folgt!

Ciao

bis zur nächsten Ausgabe

Dietmar

P.S.: "Grammatik gelernt bei Meister Joda du hast?"

Termine, die Ihr nicht verpassen solltet!

Samstag, den 13. Juli

Saisonabschlussfeier

Beginn 17 Uhr

Es wird für ein Obolus, von 10 € pro Person, für Essen (Gegrilltes) und Trinken (Bier, Fanta, Cola, Sprite und Wasser) so viel wie geht erhoben.

Für Mitglieder, die kein Schweinefleisch essen, haben wir selbstverständlich auch anderes Fleisch auf einem Extra-Grill vorbereitet.

Unsere Geburtstagskinder im ...

Juli

06.07. Erol Cakal
10.07. Mischa Schäpermeier
17.07. Udo Knack
20.07. Sven Leipert

August

02.08. Pascal Wagner
20.08. Andreas Kunej
30.08. Andreas Stiel
30.08. Marcus Thimm

September

06.09. Arthur Stark
11.09. Detlev Ulrich
14.09. Eckhard Behnicke
15.09. Bajram Ibraimov
16.09. John Komac
17.09. Patrick Rarey
22.09. Thomas Giesdner
23.09. Olaf Krüger
25.09. Ralf Aß
26.09. Thomas Gwizdeck
29.09. Thomas Schmidt

Wir möchten Ende September oder Anfang Oktober noch ein **“etwas anderes Oktoberfest”** unseren Vereinsmitgliedern anbieten. Hierzu fehlen uns noch Ideengeber und Mitmacher. Das genaue Datum stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest.

Es sollte Livemusik, das Maß Bier und Brezn geben und ...
Schaun ma mal!